

Infobrief Gemeinsames Lernen im Kreis Warendorf

Warendorf, 28.11.2017

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den fünfunddreißigsten „Infobrief Gemeinsames Lernen im Kreis Warendorf“. Auf diesem Weg können Sie sich über Veranstaltungen und Neuigkeiten rund um dieses Thema informieren lassen.

Veranstaltungen

Informationen

*intern: Im letzten Infobrief hatten wir thematisiert, dass die Angebote der „**Qualifizierungsforen Gemeinsames Lernen**“ kaum noch wahrgenommen werden und hatten dazu um Rückmeldungen, Anregungen o.ä. gebeten. Per Mail hat uns keine Stimme erreicht; in persönlichen Gesprächen wurde bedauert, dass die Foren aufgrund der geringen Nachfrage im kommenden Halbjahr wahrscheinlich entfallen.*

Lediglich ein (zahlenmäßig kräftiges) Forum hat sich massiv dafür eingesetzt, dass zumindest ein Termin zwischen Februar und Juli 2018 stattfinden wird. Die anderen Kolleginnen und Kollegen laden wir herzlich zum erwünschten Austausch im Rahmen der Inklusions-Cafés im Februar und Juni ein.

In der Zwischenzeit versuchen wir, ein neues, attraktiveres Angebot zu entwickeln, und haben als erste Konsequenz schon einmal die Struktur innerhalb des Infobriefs verändert, wie Ihnen evtl. schon aufgefallen ist: Interne Informationen kommen an den Anfang, dann folgen allgemeine Informationen, und zum Schluss gelangen Sie zu den Terminen.

Der Prozess zu einem inklusiven Schulsystem erfordert Anpassungen auf allen Ebenen der Schuladministration, eine möglichst auf den Bedarf zugeschnittene Begleitung der Schulen und Lehrkräfte sowie die kritisch-konstruktive Begleitung durch die öffentliche Meinung. Auf folgende Neuerungen möchten wir Sie aufmerksam machen.

- Auch Sie haben vielleicht in den letzten Jahren die Entwicklung einer „Inklusionsklasse“ an einer Bremer Oberschule verfolgt – die ZEIT berichtete regelmäßig. Im **Sommer ist die gemeinsame Schulzeit zu Ende gegangen**; lesen Sie den Artikel von Jeanette Otto hier: <http://www.zeit.de/2017/31/inklusion-schule-bremen-osterholz> (Anmeldung erforderlich).
- **Verschiedene Fachdidaktiken** in Bezug auf inklusiven Unterricht, **inklusive Lernerfahrungen** in der ersten Phase der Lehrerausbildung und eine **neue, aus der politischen Bildung entwickelte Perspektive auf Inklusion** werden in der neuen Ausgabe der Zeitschrift für Inklusion-online.net thematisiert. Zur Ausgabe 03/2017 gelangen Sie hier: <https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online>.
- Ausgearbeitete **Unterrichtsplanungen zum gemeinsamen Fachunterricht** mit zielgleichen und -differenten Angeboten im Bereich der Sekundarstufe I werden auf der Seite von QUA-LiS angeboten – und zwar hier: https://www.schulentwicklung.nrw.de/cms/front_content.php?idcat=4307.

- Wollten Sie mit Ihrer Englischklasse sowieso zur Frage der „school of tomorrow“ arbeiten? Dann nutzen Sie die Ergebnisse doch direkt und nehmen am englischsprachigen Wettbewerb „It’s Our School!“ teil. Einsendeschluss ist am 31.01.2018, weitere Infos finden Sie hier: https://www.hkw.de/en/programm/projekte/2017/schools_of_tomorrow/ideenwettbewerb/sot_ideenwettbewerb.php.
- Über die Vorteile und notwendigen Strukturen des **gemeinsamen Unterrichts von hoch- und normalbegabten Schülerinnen und Schülern** spricht Prof. Rolf Koerber in der Berliner Morgenpost – und vieles kommt bekannt vor. Lesen Sie das Interview hier: <https://www.morgenpost.de/schueler/leben/article212438599/Begabungen-erkennen-und-foerdern-Ueber-Sinn-und-Grenzen-von-Inklusion.html>.
- Zum Schluss wird es noch einmal wissenschaftlich: Das **Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen** hat im Oktober seinen „Bildungstrend 2016. Kompetenzen in den Fächern Deutsch und Mathematik am Ende der 4. Jahrgangsstufe im zweiten Ländervergleich“ vorgestellt. Die Studie ist enorm umfangreich, an vielen Stellen interessant, aber dieser Abschnitt aus der Zusammenfassung der Ergebnisse zur Entwicklung von schulischen Kompetenzen und schulischer Motivation bei Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf erscheint uns so relevant, dass wir ihn gerne zitieren:

*„Zusammenfassend lassen sich gegenläufige Zusammenhänge zwischen der Schulart mit schulischen Kompetenzen und schulischer Motivation feststellen. Während Kinder mit SPF [sonderpädagogischem Förderbedarf] in allgemeinen Schulen im Durchschnitt höhere schulische Kompetenzen erzielen, weisen Kinder mit SPF in Förderschulen eine höhere schulische Motivation auf. Dabei scheinen je nach Förderschwerpunkt und Fach differenzierte Zusammenhänge zwischen Schulart und Merkmalen der schulischen Entwicklung zu bestehen. Die vorliegenden Ergebnisse weisen auf die Herausforderung hin, den Unterricht so zu gestalten, dass er den individuellen Bedürfnissen von Kindern mit SPF sowohl im Hinblick auf ihre **Kompetenzentwicklung** als auch auf ihre **motivationale Entwicklung** gerecht wird.“ (S.313)*

Es gibt also noch viel zu tun. Zur Übersicht über die verschiedenen Ausgaben der Studie kommen Sie hier: <https://www.iqb.hu-berlin.de/bt/BT2016/Bericht>.

Veranstaltungen

Im Dezember 2017 und Januar 2018 werden folgende Veranstaltung zum Thema „Gemeinsames Lernen“ oder zu verwandten Themen im Kreis Warendorf stattfinden:

- **Praxismodul – Schul- und Unterrichtsentwicklung Praxis hautnah: Von der Theorie im Bildungssystem zur Praxis in der Laurentiuschule der Stadt Warendorf**
Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen
Zeit und Ort: Mittwoch, 17.01.2018, 07.45 – 13.00 Uhr, Laurentiuschule Warendorf
Anmeldung: bis 03.01. hier: <https://app-mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=149510&KNr=54>
Veranstalter: Kompetenzteam Kreis Warendorf
- **Neurobiologische Grundlagen des Lehrens und Lernens – Wie wir lernen und welche Konsequenzen es für unseren Unterricht hat**
Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen
Zeit und Ort: Mittwoch, 24.01.2018, 09.00 – 16.00 Uhr, Kreishaus Warendorf
Anmeldung: bis 15.12. hier: <https://app->

mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=150678&KNr=54

Veranstalter: Kompetenzteam Kreis Warendorf

Bitte beachten Sie auch die weiteren Angebote der Kompetenzteams der angrenzenden Städte und Kreise, z.B.

- in der Stadt Bielefeld:
 - Fachwerkstatt „Öffnung des Englischunterrichts“ in der Grundschule: <https://app-mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=168193&KNr=13>
- in der Stadt Münster:
 - Einführung in die Kooperative Beratung nach Wolfgang Mutzeck (Pädagogisches Training): <https://app-mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=147106&KNr=49>
- im Kreis Steinfurt:
 - Vom harten Brocken zur leichten Kost: Tägliche Rechtschreibhäppchen in spielerischer Form: <https://app-mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=152866&KNr=53>
- im Kreis Unna:
 - Lernen an Stationen - Üben, Festigen und Variieren von Wortschatz und Redemitteln im Englischunterricht der Grund- und Förderschule: <https://app-mb.lvr.de/KTeam/Event/event.asp?P=event&ENr=156534&KNr=12>

Darüber hinaus finden sich interessante Fortbildungen und Fachtage z.B. hier:

- Justus Liebig-Universität Giessen: <http://www.uni-giessen.de/fbz/fb03/institute/hsp/ifo>

Sie können den Infobrief ganz einfach abbestellen, indem Sie eine Antwortmail mit dem Betreff „abmelden“ an die Mailadresse inklusion-schulen@kreis-warendorf.de senden.

Wir wünschen Ihnen und allen in Ihrer Schulgemeinde erholsame und sonnige Herbstferien.

Mit herzlichen Grüßen,

Daniela Henk & Jens Wehrmann

Jens Wehrmann
Inklusionsfachberater am
Schulamt für den Kreis Warendorf
Tel. 0 25 81 - 53 41 01
Email jens.wehrmann@kreis-warendorf.de